Die Lichtpunkte

Ich erwachte zu diesen Worten:

In dem Willen dessen, der dich gesandt hat, hast du übernatürliche Kraft und Energie, um durchzubrechen.

Ich schrieb weiter:

Suche nach den Lichtpunkten
Den Lichtschimmern
Selbst in den engen Stellen
Wirst du immer Meinen Atem spüren

Folge dem Licht
Der Kindlichkeit
Der Freude
Und wisse: Ich werde versorgen
Ich werde dein Führer sein

> *„Der Herr ist mein Licht und mein Heil –*
> *vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist für mein Leben wie eine schützende Burg, vor wem sollte ich erschrecken?*
>
> *Wenn boshafte Menschen über mich herfallen,*
> *um mich mit Haut und Haaren zu verschlingen,*
> *meine Gegner und Feinde – dann sind sie es, die stürzen und fallen!*
>
> *Selbst wenn mich ein Heer von Feinden umlagert: mein Herz ist nicht von Furcht erfüllt.*
> *Und wenn Krieg gegen mich ausbricht, bleibe ich dennoch voll Zuversicht.*
>
> *Eines habe ich vom Herrn erbeten, das ist mein tiefster Wunsch: alle Tage meines Lebens im Haus des Herrn zu wohnen, um die Freundlichkeit des Herrn zu sehen und über ihn nachzudenken – dort in seinem Heiligtum.*

Denn er wird mich am Tag des Unglücks in seinem Zelt bergen, mir dort in der Verborgenheit seinen Schutz gewähren und mich auf einem hohen Felsen in Sicherheit bringen.

Erhobenen Hauptes werde ich auf meine Feinde rings um mich herabsehen. Und ich will dort in seinem Heiligtum mit lautem Jubel meine Dankopfer bringen, ich will den Herrn preisen mit Musik und Gesang.“

Psalm 27:1-6 (NGU-DE)